Ressort: Politik

Bundestagswahl: Wahlhelfer bekommen 21 Euro "Erfrischungsgeld"

Wiesbaden, 13.06.2013, 15:53 Uhr

GDN - Die Wahlhelfer bei der Bundestagswahl am 22. September bekommen 21 Euro "Erfrischungsgeld" ausbezahlt. Das teilte das Statistische Bundesamt genau 101 Tage vor der Bundestagswahl am Donnerstag zusammen mit weiteren Zahlen und Daten mit.

Mehr als 600.000 ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer seien am Wahltag in den Wahllokalen und bei der Briefwahl im Einsatz. 97 Tage vor der Wahl, also bis zum 17. Juni, müssen Parteien, die nicht mit mindestens fünf Abgeordneten im Bundestag oder in einem Landtag vertreten sind, ihre Beteiligung an der Wahl beim Bundeswahlleiter anzeigen. Im Falle einer Zulassung erhalten sie dann 70 Cent für jede erzielte gültige Stimme, so das Bundesamt. 3,6 Prozent der 61,8 Millionen Wahlberechtigten sind 18 bis 20 Jahre alt, 20,1 Prozent 70 Jahre alt oder älter. 51,5 Prozent der Wahlberechtigten sind Frauen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-15784/bundestagswahl-wahlhelfer-bekommen-21-euro-erfrischungsgeld.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com